

D r i t t e s

# ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Donnerstag, den 21. October 1852.

## Erster Theil.

Ouvverture zu den „Abenceragen“ von Cherubini.

Recitativ und Arie aus „Figaro's Hochzeit“ von Mozart,  
gesungen von Herrn Behr.

*Recitativ.*

Der Process schon gewonnen? Wie? was hör' ich? Also war dies ein Fallstrick? Treulose! ich will euch, will euch schon streng genug bestrafen. Nach meiner Willkür wird der Urtheilsspruch sein. Doch wenn mit Gelde man Marcellinen abkauft? Mit Gelde? mit was für Gelde? Auch muss Antonio jetzt dem Landstreicher Figaro verweigern, Susannen, seine Nichte, zur Frau zu geben. Ich erwecke den Hochmuth des alten eitlen Thoren. Sicher wird er mir folgen. Es muss gelingen.

*Arie.*

Ich soll ein Glück entbehren,  
Das mir ein Knecht entziehet?  
Der Wonne, die mich flieheth,  
Soll sich ein Slav' erfreu'n?  
Das Herz, das ich begehre,  
Verschmähet meine Liebe,  
Begünst'get nied're Triebe,  
Und ich soll rubig sein?  
Nein, nein!

Du sollst dein Spiel verlieren,  
Verrätherische Rotte!  
Ihr sollt nicht triumphiren!  
Noch dien' ich euch zum Spotte;  
Doch bald wird über Figaro  
Der Stab gebrochen sein.  
Ich will durch Marcellinen  
An euch mich zehnfach rächen;  
Das wird mir Wonne sein.

Concert für das Pianoforte von L. van Beethoven, Gdur,  
vorgetragen von Fräulein Agnes Schönerstedt.